



Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr NRW - 40190 Düsseldorf

Präsidenten des Landtags
Nordrhein-Westfalen
Herrn André Kuper MdL
Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf

LANDTAG
NORDRHEIN-WESTFALEN
18. WAHLPERIODE
**NEUDRUCK
VORLAGE
18/2454**

A11

Oliver Krischer

12.04.2024

Seite 1 von 5

Aktenzeichen 58.65.05
bei Antwort bitte angeben
RBr Bernd Gorschlüter
Telefon 0211 4566-168
Telefax 0211 4566-388
Bernd.gorschlueter@
munv.nrw.de

Umsatzsteuer
ID-Nr.: DE 306 505 705

Berichts-anfrage der FDP-Fraktion zum Planungsstand bei Straßen.NRW

Sitzung des Verkehrsausschusses am 17.04.2024

Sehr geehrter Herr Landtagspräsident,

hiermit übersende ich Ihnen den schriftlichen Bericht zur Anfrage der FDP-Fraktion zum Thema „Planungsstand bei Straßen.NRW“ mit der Bitte um Weiterleitung an die Mitglieder des Verkehrsausschusses.

Mit freundlichen Grüßen

Oliver Krischer

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Emilie-Preyer-Platz 1
40479 Düsseldorf
Telefon 0211 4566-0
Telefax 0211 4566-388
poststelle@munv.nrw.de
www.umwelt.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:
Rheinbahn Linien U78 und U79
oder Buslinie 722 (Messe)
Haltestelle Nordstraße



**Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen**

Sitzung des Verkehrsausschusses
des Landtags Nordrhein-Westfalen
am 17. April 2024

Schriftlicher Bericht

Planungsstand bei Straßen.NRW

Das Land legt den Schwerpunkt auf Sanierung vor Neubau von Bundes- und Landesstraßen, um die bereits vorhandene Verkehrsinfrastruktur zu sichern und zukunftsfest zu machen. Vorrangiges Ziel ist es, dass sich der Zustand der Straßen, Brücken, Tunnel und Radwege in den kommenden Jahren kontinuierlich verbessert. Der Gesamtmiteinsatz bei der Straßeninfrastruktur soll sich an diesem Ziel orientieren und Spielräume dafür nutzen.

Entsprechend der Notwendigkeit und der Bedeutung der Aufgaben, vor dem Hintergrund der Vielzahl gesetzlicher Verpflichtungen sowie angesichts der knappen personellen Ressourcen sowohl beim Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen (Straßen.NRW) als auch bei den Ingenieurbüros und vor dem Hintergrund der Schwerpunktsetzung Vorrang der Sanierung vor dem Neubau sind die einzelnen Projekte, die Straßen.NRW zu bearbeiten hat, zu priorisieren.

Der Landesstraßenbedarfsplan aus dem Jahr 2006 enthält 238 Vorhaben, von denen 71 Vorhaben fertiggestellt und 15 aktuell im Bau sind. Im Landesstraßenplanungsprogramm sind jene Vorhaben geführt, die Straßen.NRW derzeit plant. Dies sind 33 Landesstraßenbauvorhaben, die der Anlage zu entnehmen sind. In der Auflistung sind Informationen zum Planungsbeginn und zum aktuellen Planungsstand enthalten. In Bezug auf den Planungsbeginn ist zu berücksichtigen, dass sich unter den Vorhaben einige Projekte befinden, die zwischenzeitlich ruhend und in 2018 wieder aktiv gestellt worden sind. Die Planung zur L 221 OU Eilendorf (mit AS A 44) wurde kürzlich eingestellt, da der Fokus zunächst auf die L 238 OU Eschweiler, 3.BA L 238 (Pumpe) - L 238 (Steinfurt) zu legen ist.

Bei der Planung von Bundes- und Landesstraßen einschließlich der Radschnellverbindungen ist eine Vielzahl von unterschiedlichen Interessen zu berücksichtigen und in Einklang mit Recht und Gesetz zu bringen. Insbesondere sind Beeinträchtigungen von Natur und Umwelt sowie sonstigen Rechten Dritter sorgfältig planerisch aufzuarbeiten und abzuwägen. Dabei ist es das Ziel, eine genehmigungsfähige und rechtssichere Planung zu erarbeiten. Dabei sind der Ablauf der Planung und die Baurechtschaffung einer Straßenbaumaßnahme grundsätzlich durch die rechtlichen und technischen Regelwerke standardisiert. Aussagen zu möglichen Realisierungszeiträumen sind vor dem Hintergrund

der vielfältigen und durchaus projektbezogen stark abweichenden Ansprüche an eine Planung seriös allerdings nicht möglich.

Die Möglichkeiten, die sich in den letzten Jahren zur Beschleunigung bzw. zur besseren Akzeptanz von Infrastrukturmaßnahmen in der Planung etabliert haben, werden angewendet. Das sind vor allem die Vergabe von Projekten an Ingenieurbüros, die Schließung von Planungsvereinbarungen mit Kreisen und Städten und die Einbeziehung aller Beteiligten im Rahmen von projektbegleitenden Öffentlichkeitsbeteiligungen.

Zu den im Bau befindlichen Maßnahmen wird auf den Bericht zum Landesstraßenbauprogramm 2024 verwiesen, in dem die angefragten Informationen zu den jeweiligen Bauvolumina und den aktuellen Sachständen der einzelnen Vorhaben enthalten sind (siehe auch: <https://www.landtag.nrw.de/portal/WWW/dokumentenarchiv/Dokument/MMV18-1821.pdf>). Die L70n Ortsumgehung Sprockhövel wurde zwischenzeitlich für den Verkehr freigeben und der Planfeststellungsbeschluss für die L419 Wuppertal/Ronsdorf liegt seit Ende 2023 vor, ist allerdings beklagt.

Bei Projekten, die sich in der Bauausführung befinden, können aus verschiedensten Gründen Verzögerungen und Störungen im Bauablauf auftreten, die unterschiedliche Auswirkungen auf den Zeitplan und den Mittelabfluss haben können. Verlässliche Aussagen zu den Gesamtkosten können daher erst nach Schlussrechnung der Projekte erfolgen.

Lfd. Nr.	Str.		Bezeichnung	Schritt	Kat.	Länge km	Projektstart	Planungsstand
1	L	4	OU Dinslaken (B 8 - A 3)	1	OU	5,4	2004	UVA
2	L	70	Wuppertal Kiesbergtunnel - Ersatzneubau	1	EN	1,0	2018	VE
3	L	93	OU Pulheim/Stommeln - Bergheim/Büsdorf (BA K 20 bis B 477 mit OU Bergheim/Büsdorf)	1	OU	7,0	1999	PE
4	L	115	Neubau Blankenheim / Lommersdorf, L 115 - LGr.	1	NB	1,3	2004	OP Autobahn GmbH
5	L	183	Ausbau bei Frechen mit AS A4, B 264 bis B 55	1	AB	1,5	2004	PO
6	L	221	OU Eilendorf (mit AS A 44)	1	NB	2,5	1995	eingestellt
7	L	238	OU Eschweiler, 3.BA L 238 (Pumpe) - L 238 (Steinfurt)	1	OU	2,1	1999	UVA Planungsvereinbarung mit Städteregion Aachen in Aufstellung
8	L	277	Lückenschluss Erkelenz - Kückhoven (L 19 - L 354)	1	NB	2,5	2016	UVA RWE-Maßnahme
9	L	336	Morsbach, Ausbau von Hülstert - Morsbach Morsbach bis Hülstert, Ausbau und L324 Morsbach-Volperhausen bis -Appenhagen Ausbau der Umleitungsstrecke	1	AB	4,1	2015	VP
10	L	354	Süddumgehung Hochneukirch	1	OU	3,0	2012	OP RWE-Maßnahme
11	L	361	Bedburg - Kerpen (B55), BA B477alt - K22	1	NB	2,5	1973	VE
12	L	361	OU Grevenbroich/Kapellen	1	OU	3,0	2004	VEG
13	L	364	OU Hückelhoven-Hilfahrt, BA Rheinstraße - L 364alt	1	OU	3,1	1970	UVA
14	L	364	OU Gerdehahn und Golkrath	1	OU	5,5	2000	VP
15	L	419	L 419 Wuppertal/Ronsdorf	1	AB	2,0	2004	PB (Landesstraßenbauprogramm 2024)
16	L	512	Ausbau zwischen Olpe und Attendorf	1	AB	10,0	2019	BAU TP "Innetalbrücke" VE TP1 Radweg "Olpe-Sonderner Kopf" VP TP Talbrücken "Listertal" u. "Dumicketal" (Landesstraßenbauprogramm 2024)
17	L	528	OU Breckerfeld	1	OU	2,9	1998	VP
18	L	547	OU Warendorf/Freckenhorst, 1. BA Nordwestumgehung (B 64n - L 793)	1	OU	2,7	1990	VE
19	L	547	OU Warendorf/Freckenhorst, 2. BA Südwestumgehung (L 793 - L 547)	1	OU	1,5	1991	VE
20	L	558	OU Südlohn/Oeding	1	OU	3,3	1993	PE

Lfd. Nr.	Str.		Bezeichnung	Schritt	Kat.	Länge km	Projektstart	Planungsstand
21	L	561	Herscheid/Hardt - Herscheid	1	AB	3,1	2009	APA
22	L	586	OU Sendenhorst	1	OU	6,2	1997	VEG
23	L	586	OU Sendenhorst / Albersloh	2	OU	6,2	1997	VE
24	L	655	Lüdenscheid/Brunscheid (L 691 - L 694)	1	AB	2,9	2005	VE
25	L	667	OU Hamm/Rhynern	1	OU	2,1	2007	VEG
26	L	677	OU Holzwickede	1	OU	3,9	1989	Bauvorbereitung (Landesstraßenbauprogramm 2024)
27	L	712	Ausbau in Bad Salzuflen, Anlg. V. vier Knotenpunkten; (zwei KP sind fertig, ein KP ist im Bau, KP L712n/L751/L967 ist noch umzusetzen)	1	AB	1,8	1993	VE
28.1	L	758	Detmold-Blomberg/Großenm., OU Detmold/Vahlhausen	1	OU	2,5	1990	VE
28.2	L	758	Detmold-Blomberg/Großenm., Detmold/Vahlhausen-Blomberg/Cappel (Ausbau)	1	NB (Radweg)	2,2	1990	Bauvorbereitung (Landesstraßenbauprogramm 2024) (Planungs-/Bauvereinbarung mit Kreis Lippe)
28.3	L	758	Detmold-Blomberg/Großenm., OU Blomberg/Cappel	1	OU	3,0	1990	VEG
29	L	782	OU Rietberg/Neuenkirchen, 1. Teilabschnitt	1	OU	4,8	2004	VE (Planungsvereinbarung mit Stadt Rietberg)
30	L	782	OU Rietberg/Neuenkirchen, 2. Teilabschnitt	2	OU		2004	OP
31	L	806	Herzebrock/Clarholz, Verlegung in Clarholz	1	NB	0,6	2016	VP (DB AG-Maßnahme)
32	L	844	OU Senden/Ottmarsbocholt	1	OU	4,4	2007	VP (Planungsvereinbarung mit Kreis Coesfeld)
33	L	924	Witten/Herbede - Witten/Heven - 3 BW (Ersatzneubauten)	1	EN	0,0	2016	Bau TP RBF in 2022 - 2024 Baurechtschaffung für TP1 Ruhrbrücke und Brücke über Gemeindestraße (Landesstraßenbauprogramm 2024)

Legende für Planungsstände:

OP	Ohne Planung	VE	Vorentwurf begonnen	DBL	Deckblatt erforderlich	NB	Neubau
VP	Vorplanung	VEA	Vorentwurf abgeschlossen/vorgelegt (durch RNL)	PB	Planfeststellungsbeschluss ergangen	BN	Ersatzneubau
UVS	Umweltverträglichkeitsstudie	VE/AP	Vorentwurf Strecke / Ausführungsplanung	PU	Planfeststellungsbeschluss unanfechtbar	EN	Ersatzneubau / Erneuerung
UVA	Umweltverträglichkeits-/Variantenuntersuchung läuft		Bauwerke	APA	Ausführungsplanung Anfang		
UVE	Umweltverträglichkeits-/Variantenuntersuchung abgeschlossen	VEV	Vorentwurf vorgelegt (durch BS)	APE	Ausführungsplanung Ende		
LBV	Linienbestimmungsverfahren	VEG	Vorentwurf genehmigt	BA	Bau Anfang		
LBA	Linienbestimmung/ Trassenfestlegung beantragt	PA	Planfeststellung beantragt	BE	Bau Ende		
LBE	Linie bestimmt/ Trassenführung festgelegt	PO	Planfeststellungsunterlagen Offenlage	BAU	Maßnahme in Bau		
		PE	Planfeststellung-Erörterung stattgefunden	VFV	Gesamtverkehrs freigabe		
					Kat. (=Projekttyp):		
					OU	Ortsumgehung	
					AB	Ausbau	